

Rainer Geißler

Die Sozialstruktur Deutschlands

Zur gesellschaftlichen
Entwicklung mit einer
Bilanz zur Vereinigung

Mit einem Beitrag von Thomas Meyer

4., überarbeitete und
aktualisierte Auflage



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

Inhaltsübersicht

Vorwort zur ersten Auflage	13
Vorwort zur vierten Auflage	15
1. Zum Begriff der Sozialstruktur	17
2. Die Entstehung der Industriegesellschaft: sozioökonomischer Wandel im 19. Jahrhundert	21
3. Struktur und Entwicklung der Bevölkerung <i>(Rainer Geißler und Thomas Meyer)</i>	41
4. Die Entwicklung der materiellen Lebensbedingungen	69
5. Soziale Klassen und Schichten – soziale Lagen – soziale Milieus. Modelle und Kontroversen	93
6. Eliten	121
7. Selbstständige, bürgerlicher Mittelstand, Bauern	139
8. Dienstleistungsschichten und industrielle Dienstleistungsgesellschaft	163
9. Arbeiterschichten: Entproletarisierung und Differenzierung	189
10. Deutsche Randschichten: Arme – Obdachlose – Langzeitarbeitslose	201
11. Ethnische Minderheiten	231
12. Soziale Mobilität	255
13. Bildungsexpansion und Wandel der Bildungschancen. Veränderungen im Zusammenhang von Bildungssystem und Sozialstruktur	273
14. Die Entwicklung der sozialen Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern	301
15. Private Lebensformen im Wandel <i>(Thomas Meyer)</i>	331
16. Grundlinien der Entwicklung zu einer modernen Sozialstruktur	359
Bibliografie	375
Sachregister	423

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur ersten Auflage	13
Vorwort zur vierten Auflage	15
1. Zum Begriff der Sozialstruktur	17
2. Die Entstehung der Industriegesellschaft: sozioökonomischer Wandel im 19. Jahrhundert	21
2.1 Ökonomischer Wandel: Industrialisierung und die Entstehung des Industriekapitalismus	22
2.2 Umschichtungen: die Entstehung der Klassengesellschaft	27
2.3 Wachstum, Mobilisierung und Verstädterung der Bevölkerung	32
2.4 Wandel im Bildungssystem	35
2.5. Strukturwandel der Familie: auf dem Weg zur privaten bürgerlichen Kleinfamilie	36
2.6 Die verspätete Demokratie	39
3. Struktur und Entwicklung der Bevölkerung (<i>Rainer Geißler und Thomas Meyer</i>)	41
3.1 Bevölkerungsentwicklung im Überblick	42
3.1.1 Westdeutschland (bis 1989)	42
3.1.2 DDR	43
3.1.3 Das vereinigte Deutschland	43
3.2 Veränderungen im generativen Verhalten: Babyboom und Geburtenrückgang	44
3.2.1 Geburtenentwicklung	44
3.2.2 Ursachen des Geburtenrückgangs	47
3.3 Lebenserwartung und Sterblichkeit	50
3.3.1 Unterschiede der Lebenserwartung: Ost-West, Geschlecht, Schicht	51
3.4 Altersstruktur und Alterung	52
3.4.1 Altersstruktur im Wandel: von der Pyramide zum Dönerspieß	52
3.4.2 Alterung der Bevölkerung	54
3.4.3 Bedeutung für die soziale Sicherung	55
3.5 Wanderungen	56
3.5.1 Die Wanderungen im Überblick	57
3.5.2 Flüchtlinge und Vertriebene aus den Ostgebieten	58
3.5.3 (Spät-)Aussiedler aus Ost- und Südosteuropa	59
3.5.4 Deutsch-deutsche Flüchtlinge und Übersiedler	61
3.5.5 Asylsuchende und Kriegsflüchtlinge	65
3.6 Perspektiven der demografischen Entwicklung	66

4. Die Entwicklung der materiellen Lebensbedingungen	69
4.1 Wohlstandsexplosion und Wohlstandsschere	69
4.1.1 „Wohlstandsexplosion“ in der Bundesrepublik	69
4.1.2 Wachsendes Wohlstandsdefizit in der DDR	71
4.1.3 Nach der Vereinigung: Annäherung – aber keine Angleichung	76
4.2 Einkommensungleichheiten	78
4.2.1 Westdeutschland – stabile Ungleichheiten	78
4.2.2 DDR – Nivellierung nach unten	85
4.2.3 Neue Länder – Differenzierung nach oben	87
4.3 Vermögensungleichheiten	88
4.3.1 Westdeutschland – hohe Konzentration	88
4.3.2 DDR und neue Länder – Nivellierung und erneute starke Konzentration	91
5. Soziale Klassen und Schichten – soziale Lagen – soziale Milieus: Modelle und Kontroversen	93
5.1 Soziale Klassen und Schichten	93
5.1.1 Die Begriffe Klasse und Schicht	93
5.1.2 Kontroversen zur Entwicklung der Sozialstruktur (1950er bis 1970er Jahre)	95
5.1.3 Modelle sozialer Schichtung	97
5.2 Soziale Lagen	104
5.3 Soziale Milieus und Lebensstile	106
5.3.1 Lebensstile	106
5.3.2 Soziale Milieus	109
5.4 Klassen und Schichten im Schmelztiegel? Eine deutsche Kontroverse	112
5.4.1 Die Auflösungsthese	112
5.4.2 Das Fortbestehen schichttypischer Ungleichheiten	116
5.4.3 Perspektiven: Paradigmen-Vielfalt statt Paradigma-Revolution	118
6. Eliten	121
6.1 Begriffe der Eliteforschung	121
6.2 Die Machteliten der Bundesrepublik	123
6.2.1 Die soziale Gestalt: Sozialprofil, Ausbildung und Sozillage	123
6.2.2 Die politische Gestalt: Einflusstruktur und politische Orientierungen	127
6.3 Die Machtelite der DDR	130
6.3.1 Die politische Gestalt: Einflusstruktur und politische Orientierungen	130
6.3.2 Die soziale Gestalt: Sozialprofil, Ausbildung, Rekrutierung, Sozillage	132
6.4 Elitenwandel in den neuen Ländern	134

7. Selbstständige, bürgerlicher Mittelstand, Bauern	139
7.1 Entwicklung und Situation der Selbstständigen in Westdeutschland	139
7.1.1 Die Begriffe „Selbstständige“ und „alter Mittelstand“	139
7.1.2 Quantitative Entwicklungen	140
7.1.3 Funktionen, Soziallage, Mentalität	142
7.2 Entwicklung und Situation der Selbstständigen in der DDR	145
7.2.1 Der Mittelstand als Opfer der Sozialisierung und Kollektivierung	145
7.2.2 Soziallage und Mentalität	147
7.3 Der Neuaufbau des Mittelstandes in den neuen Ländern	148
7.4 Bauern	151
7.4.1 Umschichtungen in Westdeutschland	152
7.4.2 Umschichtungen in der DDR	155
7.4.3 Dramatische Umbrüche in den neuen Ländern und postsozialistische Besonderheiten	158
8. Dienstleistungsschichten und industrielle Dienstleistungsgesellschaft	163
8.1 Sozioökonomischer Strukturwandel: von der Industrie- gesellschaft zur industriellen Dienstleistungsgesellschaft	163
8.2 Angestellte	168
8.3 Die ausführende Dienstleistungsschicht	170
8.4 Mittlere und obere Dienstleistungsschichten	171
8.4.1 Mittlere und leitende Angestellte	172
8.4.2 Mittlere und höhere Beamte	174
8.5 Dienstleistungsschichten in der DDR	178
8.5.1 Untere und mittlere Angestellte	179
8.5.2 Die sozialistische Intelligenz	180
8.5.3 Die sozialistische Dienstklasse	182
8.6 Entwicklungen in den neuen Ländern: Schließung der Tertiärisierungslücke – soziale Differenzierungen – Transformation der sozialistischen Dienstklasse	183
9. Arbeiterschichten: Entproletarisierung und Differenzierung	189
9.1 Entproletarisierung	190
9.2 Fortdauer schichttypischer Besonderheiten	191
9.3 Innere Differenzierung: Arbeiterelite – Facharbeiter – Un-/Angelernte	193
9.4 Arbeiterschichten in der DDR	195
9.5 Neue Länder: das Ende der „Hofierung der Arbeiterklasse“ – Statuseinbußen und Nachwirkungen der Arbeiterideologie	198

10. Deutsche Randschichten: Arme – Obdachlose –	
Langzeitarbeitslose	201
10.1 Arme	201
10.1.1 Was ist Armut?	201
10.1.2 Entwicklungen: Rückgang und erneute Ausbreitung	202
10.1.3 Besondere Risikogruppen	206
10.1.4 Wachsende Armutskluft	209
10.2 Obdachlose und Wohnungslose	210
10.2.1 Obdachlose: Entwicklung – Ursachen – Risikogruppen	210
10.2.2 Wohnungslose	212
10.3 Langzeitarbeitslose: Entwicklung – Ursachen – Soziallage	213
10.4 Armut auf Dauer und Armut auf Zeit – Fluktuation am Rand der Gesellschaft	214
10.5 Soziale und psychische Auswirkungen	216
10.5.1 Armut	216
10.5.2 Obdachlosigkeit	217
10.5.3 Langzeitarbeitslosigkeit	218
10.5.4 „Subkultur der Armut“ und „Unterklasse“ – lediglich in Ansätzen	218
10.6 Die 85-%-Gesellschaft	219
10.7 Randschichten in Ostdeutschland	221
10.7.1 Randschichten in der DDR	221
10.7.2 Umschichtungen am gesellschaftlichen Rand der neuen Länder	223
10.8 Armut und Randschichten in der modernen Wohlstandsgesellschaft – eine zusammenfassende Skizze ihrer Besonderheiten	226
11. Ethnische Minderheiten	231
11.1 Begriffsprobleme: Gastarbeiter – Ausländer – Migranten – Zuwanderer – ethnische Minderheiten	231
11.2 Multiethnizität – ein Merkmal moderner Gesellschaften	234
11.3 Phasen der Ausländerpolitik: der holprige Weg vom Gastarbeiterland zum Einwanderungsland	235
11.4 Eine fast unübersehbare Vielfalt	237
11.5 Soziallage und Lebenschancen: deutliche Verbesserungen – Teilintegration	241
11.6 Soziale Integration: Fortschritte und Probleme	244
11.7 Vielgestaltige Unterschichtung	248
11.8 Ethnische Minderheiten in Ostdeutschland	250
11.9 Perspektiven: Wachstum und Integration	252

12. Soziale Mobilität	255
12.1 Begriffe und Methoden der Mobilitätsforschung	255
12.2 Zunehmende vertikale Mobilität in der Bundesrepublik	256
12.3 Mobilitätsmuster in der Bundesrepublik	259
12.3.1 Aufstiegschancen und Abstiegsrisiken bei Männern	259
12.3.2 Offene und geschlossene Schichten	261
12.3.3 Generationenmobilität bei Frauen	263
12.4 Soziale Mobilität in der DDR: Umbruch und Erstarrung	264
12.4.1 Die revolutionäre Umwälzung der Sozialstruktur	264
12.4.2 Abnehmende Mobilität – zunehmende Blockierung des sozialen Aufstiegs	265
12.5 Mobilitätsschub in den neuen Bundesländern: Strukturumbruch und Zirkulation im Zeitraffertempo	268
13. Bildungsexpansion und Wandel der Bildungschancen. Veränderungen im Zusammenhang von Bildungssystem und Sozialstruktur	273
13.1 Soziale Funktionen des Bildungssystems: soziale Platzierung, soziale Auslese und Chancengleichheit	273
13.2 Die Bildungsexpansion	274
13.2.1 Die Expansion im Bildungssystem	274
13.2.2 Die Höherqualifizierung der Bevölkerung	277
13.2.3 Ursachen der Bildungsexpansion	279
13.2.4 Gesellschaftliche Folgen der Bildungsexpansion	279
13.3 Soziale Schichtung und Bildungschancen	282
13.3.1 Entwicklung in Westdeutschland: mehr Bildungschancen, aber wenig Bildungsgerechtigkeit – ein Paradox der Bildungsexpansion	282
13.3.2 Entwicklung in der DDR: soziale Öffnung und erneute Schließung des Bildungssystems	288
13.3.3 Nicht nur die Leistung zählt – das komplexe Ursachengeflecht der schichtspezifischen Bildungschancen	290
13.4 Entwicklungsperspektiven in den neuen Ländern	294
13.4.1 Nachholende Bildungsexpansion	294
13.4.2 Ungleiche Bildungschancen – erneute soziale Öffnung der höheren Bildungswege?	295
13.5 Chancengleichheit und Leistungsprinzip – keine Gegensätze	296
14. Die Entwicklung der sozialen Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern	301
14.1 Ungleichheiten im Bildungssystem	302
14.1.1 Chancengleichheit als bildungspolitisches Ziel	302
14.1.2 Allgemeinbildende Schulen	303
14.1.3 Hochschulen	303
14.1.4 Berufsausbildung	305

14.2	Ungleichheiten in der Arbeitswelt	306
14.2.1	Erwerbstätigkeit	306
14.2.2	Geschlechtsspezifisch geteilte Arbeitsmärkte	307
14.2.3	Karrierechancen	309
14.3	Ungleichheiten in der Politik	312
14.3.1	Politische Basisaktivitäten	313
14.3.2	Mittlere Machtpositionen	314
14.3.3	Politische Eliten	315
14.4	Ungleichheiten in der Familie	316
14.4.1	Ausgliederung und Rationalisierung der Familienarbeit	317
14.4.2	Arbeitsteilung in der Familie	317
14.4.3	Die harten Grenzen auf dem Weg zur Gleichstellung	319
14.5	Bilanz: Gleichstellungsvorsprung der ostdeutschen Frauen	321
14.6	Perspektiven im vereinten Deutschland: Fortschritte im Westen – Rückschritte im Osten	324
15.	Private Lebensformen im Wandel (<i>Thomas Meyer</i>)	331
15.1	Begriffsklärungen	331
15.2	Die Entstehung der bürgerlich-modernen Familie	332
15.3	Familialer Strukturwandel im Spiegel der Demografie	333
15.3.1	Geburtenentwicklung	333
15.3.2	Eheschließungen	335
15.3.3	Scheidungen	336
15.4	Der Monopolverlust der Familie: Differenzierung privater Lebensformen	340
15.4.1	Nichteheliche Lebensgemeinschaften	340
15.4.2	Kinderlosigkeit/kinderlose Ehen	342
15.4.3	Alleinerziehende	344
15.4.4	Alleinlebende und „Singles“	346
15.5	Binnenfamiliale Veränderungen	348
15.6	Theoretische Erklärungsversuche der Privatheitsdynamik	351
15.7	Soziale Ungleichheit	352
15.8	Bilanz und Ausblick	353
16.	Grundlinien der Entwicklung zu einer modernen Sozialstruktur	359
16.1	Moderne Gesellschaft und Modernisierung	359
16.2	Modernisierung in Westdeutschland	361
16.3	Modernisierungsvorsprünge und Modernisierungsdefizite in der DDR ...	363
16.4	Folgen der Vereinigung: Kontinuität im Westen – nachholende Modernisierung mit Widersprüchen im Osten	366
16.4.1	Alte Länder: weitgehende Kontinuität	366
16.4.2	Neue Länder: nachholende Modernisierung mit Widersprüchen ...	367
16.5	Die neue Ost-West-Dimension im Ungleichheitsgefüge	373
	Bibliografie	375
	Sachregister	423